

# MAUENSEE wellen

Publikationen aus der Gemeinde Mauensee

Nummer 1/2010



## EINE BANK IN MAUENSEE

### **Milchbänkli in Bognau**

Alle Bänkli, so wie wir sie kennen haben die Funktion, dass der Mensch sich darauf setzen und ausruhen kann. Nicht so das Milchbänkli vom Stammhof in Bognau. In den 50-er Jahren aus Beton erbaut, diente es als Milchkannebank. Der Milchsammelmann konnte somit die Milchkanne ohne grösseren Kraftaufwand eben auf seine Ladebrücke ziehen.

Später mussten auf Wunsch des Milchkäufers drei Bauern zusammen ein höheres Bänkli errichten, weil ein grösserer Lastwagen angeschafft wurde, der nicht mehr bei jedem Lieferanten anhalten wollte. Heute, wo jeder Milchproduzent in Bognau einen Milchtank in der Scheune hat, dient das alte Betonbänkli den Kindern als Spielobjekt beim Warten auf den Schulbus.



## CKW-Energieeffizienz-Initiative

Unter dem Motto „Clever heizen – 1000 x belohnt“ fördert die CKW im Jahr 2010 mit 5 Millionen Franken den Ersatz von fossil feuerungstechnischen Heizanlagen und Elektroheizungen durch Erdsonden-Wärmepumpen. Kunden erhalten zusätzlich Boni, wenn sie u.a. gleichzeitig die Warmwasserbereitung energieeffizient erneuern.

Die CKW wird den Gemeinden in diesen Tagen die notwendigen Unterlagen bzw. das Informationsmaterial zustellen, das an die interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern abgegeben werden kann.

## Kehrrechtswesen

Gemäss Kehrrechtreglement des Gemeindeverbandes für Abfallentsorgung Luzerner Landschaft (GALL), weisen wir die Bevölkerung der Gemeinde Mauensee darauf hin, dass die Abfallsäcke am jeweiligen Abfuhrtag um 07.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.

### Impressum

Mauensee-Wellen, seit 1987, offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Mauensee und der Mauenseer-Vereine. Erscheint 10 x pro Jahr.

**Auflage:** 530 Exemplare in alle Haushaltungen der Gemeinde gratis. Auswärtige Abonnenten Fr. 30.-; Auswärtige Abonnenten, die Mitglied eines Vereins von Mauensee sind Fr. 20.-; Auswärtige Abonnenten, die im Vorstand eines Vereins sind, erhalten ein Exemplar kostenlos.

**Redaktionsadresse:** Mauensee-Wellen, Gemeindekanzlei, 6216 Mauensee.

**E-Mail-Adresse:** wellen@mauensee.lu.ch.

**Telefonnummer:** 041 921 14 84

**Redaktion:** Felix Gerber, Hans Hellmüller, Gabi Lüthy, Leonie Marbach, Toni Ulrich, Nadia Wüest.

**Satz:** Gemeindekanzlei 6216 Mauensee

**Druck:** Carmen Druck, 6242 Wauwil.

## Nächster Redaktionsschluss:

22. Februar 2010 bis 11.00 Uhr

\*\*\*\*\*

Wir bitten Sie, die Säcke nicht am Vorabend oder über das Wochenende bereit zu stellen, da sich sonst die Katzen, Hunde oder Füchse daran gütlich machen.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

## Statistiken zum Jahr 2009

### Wirtschaftliche Sozialhilfe

Am 31. Dezember 2009 erhalten 4 Personen in Mauensee wirtschaftliche Sozialhilfe. Ab dem 01. Januar 2010 werden es 5 Personen sein.

### Wirtschaftliche Sozialhilfe an auswärts Wohnende

Zur Zeit wird eine Familie unterstützt.

### Nicht bezahlte Krankenkassenprämien

Im Laufe des Jahres 2009 musste die Gemeinde Mauensee für verschiedene Einwohnerinnen und Einwohner gestützt auf Verlustscheine die Krankenkassenprämien übernehmen. Die Prämien – nicht aber die Kosten – können jeweils dem Kanton weiter verrechnet werden.

**Anzahl Vormundschaften:** 2

**Anzahl Beistandschaften:** 9

**Anzahl Beiratschaften:** 1

**Pflegefälle:** Keine

### Todesfälle 2009

4 Personen sind 2009 in Mauensee gestorben.

Erledigte Teilungen 2009: 8

Pendente Teilungen am 31.12.2009: 24

**Alimentenbevorschussung:** 2

**Arbeitslose:** 18 Personen (Stand 31.12.2009)

### SBB-Tageskarten

Auslastung: 78,5 %. Insgesamt wurden 573 Tageskarten verkauft (2008: 583 Tageskarten)

## Jahresbericht 2009 des Betreibungsamtes Knutwil-Mauensee

Betreibungen total (Mauensee + Knutwil)	409
- davon Gemeinde Mauensee	144
- davon Gemeinde Knutwil	265
Betriebungssumme total:	Fr. 2'507'761.27
Rechtsvorschläge erhoben	65
Rechtsvorschläge beseitigt	12
Konkursandrohungen	01
Pfändungen	102
Verlustscheine	108
im Gesamtbetrag von	Fr. 198'876.10

## Statistiken Steueramt

	2009	2008
Personalsteuer	15'110	14'595
Liegenschaftssteuer	46'357	45'862
Steuern Laufendes Jahr	2'920'607	2'691'082
Kapitalzahlungen	90'535	81'863
Ertrag frühere Jahre	870'662	384'672
Quellensteuern	38'054	40'910

## Sondersteuern

	2009	2008
Grundstückgewinn	207'480	469
Handänderung	67'242	29'788
Erbschaft	1'896	0
Strafsteuern	0	0

## Bauwesen

### Baugesuche

Ambühl Christian und Irene, Chottenrain, 6210 Sursee

Bauvorhaben: Anbau eines gedeckten Sitzplatzes auf der Südostseite des bestehenden Wohnhauses

Gestaltungsplan und Erschliessung Moosblick und Baugesuch für vier Wohneinheiten

## Einwohnerstatistik Stand 26. Januar 2010

		Vormonat
Schweizer Männer	501	(504)
Schweizer Frauen	549	(545)
Ausländer Männer	55	(53)
Ausländer Frauen	47	(44)
<b>Total Einwohner</b>	<b>1152</b>	<b>(1146)</b>
Total Zuzüge 2010	10	
Total Wegzüge 2010	15	
Geburten 2010	2	
Todesfälle 2010	2	

## Einwohnerkontrolle

### Zuzüge vom Dezember 09 bis Januar 10

**Bolt Sabrina**, Chäppelmatte 1, 6210 Sursee, Zuzug von Reiden.

**Becker-Deutschmann Petra**, Oberbreiten, 6216 Mauensee, Zuzug von Bazenhaid.

**Pedroche Cambero Sandra**, Oberdorf 32, 6216 Mauensee, Zuzug von Triengen.

**Uhlmann-Wigger Christoph und Céline**, Waldegg 10, 6210 Sursee, Zuzug von Sursee.

**Stöckli Claudia**, Josef-Stöckli-Str. 4, 6216 Mauensee, Zuzug von St. Erhard.

**Troxler Stefan**, Josef-Stöckli-Str. 4, 6216 Mauensee, Zuzug von St. Erhard.

**Ledergerber-Rösch Gallus und Hildegard**, Holzacherstrasse 1, 6210 Sursee, Zuzug von Sursee

**Preukschas Domenic**, Schlosshalde 11c, 6216 Mauensee, Zuzug von Deutschland.

**Marbach-Jund René und Theresia**, Brunnenmatte, 6216 Mauensee, Zuzug von Römerswil.

**Pisaniello Emiliano**, Oberdorf 17, 6216 Mauensee, Zuzug von Wollerau.

**Fanaj Kumrije**, Chäppeliweg 2, 6210 Sursee, Zuzug von Ex-Jugoslawien.

**Steiger Doris**, Schlosshalde 13, 6216 Mauensee, Zuzug von Sursee.

## Geburten

**Ana Frommenwiler**, geboren am 23. Dezember 2009, Tochter des Frommenwiler Marco und der Frommenwiler geb. Micanovic Zorica, Chäppeliacher 8, 6210 Sursee.

## Todesfälle

Gut-Hodel Georg, wohnhaft gewesen in 6216 Mauensee, Käserei, gestorben am 09. Dezember 2009.

Röllli-Schmid Marie, wohnhaft gewesen in Mauensee, Holzacherstrasse 4, 6210 Sursee, gestorben am 14. Januar 2010.

Den Angehörigen sprechen wir unser tiefes Beileid aus.

## Wegzüge

In den Monaten Dezember 2009 und Januar 2010 sind 10 Personen aus Mauensee weggezogen.

## Merkblatt Pass und Identitätskarte (gültig ab 1. März 2010)

Ab 1. März 2010 bestellen Schweizer Bürgerinnen und Bürger mit Wohnsitz im Kanton Luzern den Pass 10 und die Identitätskarte direkt beim kantonalen Passbüro (per Internet oder Telefon).

### Übergangsregelung

Die Antragstellung kann bereits ab dem 24. Februar 2010 erfolgen. Die persönliche Vorsprache für die Erfassung der Daten für die Ausweise

(Pass 10 und Identitätskarte) ist jedoch erst ab dem 1. März 2010 möglich. Die heutigen Passmodelle – der Pass 03 ohne und der Pass 06 mit elektronisch gespeichertem Foto – bleiben bis zum Ende ihrer Laufzeit gültig. Pass und Identitätskarte können nur noch bis zum **15. Februar 2010** bei der Einwohnerkontrolle beantragt werden. Zwischen dem 15. und 24. Februar 2010 wird es aufgrund der erforderlichen Systemumstellungen nicht möglich sein, Ausweise zu beantragen.

Die Ausstellung von provisorischen Pässen (Notpässen) durch das Passbüro ist aber jederzeit möglich.

#### **1. Bestellung / Reservation** (ab 24. Febr. 2010)

- per Internet [www.passbuero.lu.ch](http://www.passbuero.lu.ch) oder
- per Telefon 041 228 59 90

#### **2. Persönliche Vorsprache** (ab 1. März 2010)

- Bei der persönlichen Vorsprache werden als biometrische Merkmale
- das Gesichtsbild (welches ebenfalls als Foto im Pass erscheint)
  - zwei Fingerabdrücke (nur beim Pass, ab 12. Altersjahr) sowie
  - die elektronische Unterschrift aufgenommen.
- Mitzubringen sind alte Ausweise (Pass / Identitätskarte)
- oder bei Verlust eine Verlustanzeige einer CH-Polizeistelle

**Es muss KEIN Foto** mitgebracht werden (vgl. Punkt 2 oben). Es ist jedoch zulässig, ein Passfoto in digitaler Form (USB-Stick) mitzubringen.

#### **Kinder / Unmündige**

Kinder und unmündige Personen sind durch Sorgeberechtigte bzw. Vormund zu begleiten, welche sich ausweisen müssen.

#### **Neuer Standort des Passbüros ab 1. März 2010:**

Passbüro (Erfassungszentrum Biometrie), Hallwilerweg 5, 6003 Luzern, Tel. 041 228 5990

- zu Fuss in 10 Min. ab Bahnhof Luzern erreichbar
- mit Bus Nr. 2, 9, 12, 18 ab Bahnhof Luzern Fahrtrichtung Emmenbrücke (Haltestelle Pilatusplatz)

#### **Lieferfrist**

Der Bund garantiert eine Lieferfrist von maximal 10 Arbeitstagen.

#### **Provisorischer Pass (Notpass)**

In dringenden Fällen kann das Passbüro einen provisorischen Pass ausstellen (Zeitbedarf 1 Std.). Dieser gilt für eine einmalige Reise.

#### **Identitätskarte**

- Kinder/Jugendliche bis 18. Geburtstag, 5 Jahre, CHF 35.00
- Erwachsene, 10 Jahre, CHF 70.00

#### **Pass 10 (E-Pass 10)**

- Kinder/Jugendliche bis 18. Geburtstag, 5 Jahre, CHF 65.00
- Erwachsene, 10 Jahre, CHF 145.00

#### **Kombi (Pass und Identitätskarte)**

- Kinder/Jugendliche bis 18. Geburtstag, 5 Jahre, CHF 78.00
- Erwachsene, je 10 Jahre, CHF 158.00

#### **Provisorischer Pass (Notpass für 1 Reise)**

- Erwachsene & Kinder/Jugendliche, CHF 100.00

#### **Bezahlung**

Die Gebühren sind direkt beim Passbüro zu bezahlen (bar, EC, Postcard).

#### **Einreisebestimmungen**

Auskünfte über aktuelle Einreisebestimmungen des Ziellandes sind beim Reisebüro, bei der zuständigen Botschaft oder via EDA einzuholen <http://www.eda.admin.ch/eda/de/home/rep/forrep.html>.

#### **Information**

- Hotline Bundesamt für Polizei (Fedpol) Tel. 0800 820 008
- [www.passbuero.lu.ch](http://www.passbuero.lu.ch) / [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch)

### **Liebe Mauenseerinnen und Mauenseer**

Der Gemeinderat von Mauensee hat an zwei ordentlichen Gemeinderatssitzungen im Januar, die neu am Dienstagnachmittag stattfinden, seine Arbeit für das Jahr 2010 aufgenommen. Wir möchten es nicht versäumen, Ihnen für das Jahr 2010 alles Gute, Glück und Gesundheit zu wünschen. Der Gemeinderat freut sich auf viele interessante Kontakte mit Ihnen und auf Ihre aktive Teilnahme und guten Entscheidungen an unseren beiden Gemeindeversammlungen 2010. Im laufenden Jahr stehen einige wichtige Projekte für unsere Gemeinde an. Mit Ihrem Ja zum Rahmenkredit für den Ausbau der Kantonsstrasse K44 in Kaltbach, an der Gemeindeversammlung im November 2009, haben Sie den Grundstein gelegt für die seit langem fällige Gesamtsanierung dieser wichtigen Strasse. Gemeinderat André Mettler arbeitet zusammen mit Kanton und externen Fachleuten intensiv an den weiteren Schritten zur zügigen Realisierung des Bauprojektes. Der nötige Regierungsratsbeschluss wird per Februar 2010 erwartet.

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Mauensee haben dem Gemeinderat im Mai 2009 den Auftrag gegeben, die Abklärungen zu Fusionen mit den umliegenden Gemeinden zu treffen. Diese Abklärungen bilden die Grundlage für die Entscheidung, ob vertiefte Kooperationen als autonome Gemeinde oder ob weiterführende Verhandlungen mit Fusionspartnern geführt werden. Nachdem die Gemeinde Geuensee im Januar 2010 sich ebenfalls für weitere Abklärungen entschieden hat, wird der Gemeinderat von Mauensee im ersten Quartal, zusammen mit Geuensee und Sursee, das Verfahren definieren

und die Abklärungen aufnehmen. Wir werden Sie regelmässig über deren Stand (der Abklärungen) informieren.

Am Samstag 27. Februar findet Teil 3 unserer Grenzwanderung rund um die Gemeinde Mauensee statt. Die ersten beiden Abschnitte haben wir bei warmem Wetter, im April von der Kapelle Mauensee bis zum Camping Waldheim und im Oktober vom Camping Waldheim zum Weingut von Markus und Evelyne Bättig gemacht. Für den letzten und kürzesten Abschnitt wird es sicher etwas kühler, aber hoffentlich schönes Wetter sein. Wir treffen uns um 14 Uhr im Gemeindeteil Falläsch, beim Hof Sonnmatt von Anton und Vreni Bättig. Die Grenzwanderer haben da Gelegenheit, die Fahrzeuge zu parkieren. Der Weg führt uns anschliessend am Scheidgraben, Kaltbacherwald und am Hagimoos entlang zur Kapelle Mauensee. Im Rössli wird anschliessend ein warmes Getränk und ein kleiner Imbiss serviert. Die Rückfahrt zur Sonnmatt ist organisiert. Der Gemeinderat freut sich auf rege Teilnahme und auf interessante Gespräche mit Ihnen.

Die Ortsplanungskommission hat im Januar 2010 bereits die erste Sitzung abgehalten. Die OPK durfte zum ersten Mal den Vertreter von Kaltbach, Michael Gisler, begrüessen. Aktuell arbeitet die OPK am Siedlungsleitbild, das als strategische Grundlage für die Zonenplanrevision und zur Entwicklung der Gemeinde Mauensee dient. Zusammen mit dem Ortsplaner Romeo Venetz wurden auch die weiteren Schritte im Verfahren konkretisiert. Entsprechend wurde auch der Termin für die Anträge der Landeigentümer zur Zonenplanrevision definiert. Anträge zu Ein-, Um- und Auszonungen sind bis zum 22. März 2010 an die Anschrift, Ortsplanungskommission Mauensee, Gemeindeverwaltung, 6216 Mauensee einzureichen. Die OPK wird Sie regelmässig über den Stand der Arbeiten informieren.

Sie sehen, Mauensee ist in Bewegung: Sowohl mit Projekten und reichlich Arbeit, aber auch zu Fuss rund um unsere schöne Gemeinde.

Gemeinderat Mauensee

## Schule

### Wieder zwei Basisstufen

Aufgrund der rückläufigen Schülerzahlen wird die Basisstufe ab August 2010 nur noch zweifach geführt. Deshalb wird auf die Weiterführung der bis Juli 2010 befristeten dritten Basisstufe verzichtet.

Im August 2005 wurde in Mauensee die Basisstufe mit zwei Abteilungen eingeführt. Bereits damals war absehbar, dass aufgrund grosser Jahrgänge in Kürze eine zusätzliche Abteilung eröff-

net werden musste. Die Schülerprognosen von Ende 2005 zeigten jedoch auch auf, dass mit grosser Wahrscheinlichkeit ab August 2010 keine geburtenstarken Jahrgänge mehr die Basisstufe besuchen werden. Deshalb wurde im August 2006 eine dritte, für vier Jahre befristete, Basisstufe eingeführt.

Die neuesten Schülerprognosen vom November 2009 haben diese Annahme bestätigt. Der letzte geburtenstarke Jahrgang wird im Sommer 2010 die Basisstufe verlassen und in die 3. Klasse übertreten. Somit werden ab August 2010 wieder zwei Basisstufen geführt werden. Dies hat Auswirkungen auf die Kinder und die Lehrpersonen.

Im Sommer 2010 werden neue Kinder in die Basisstufe eintreten. Deshalb ist es zum heutigen Zeitpunkt noch nicht möglich, die neuen Basisstufenabteilungen zu bilden. Es ist jedoch nicht vorgesehen, dass eine bestehende Abteilung auf die beiden verbleibenden Basisstufen aufgeteilt wird. Die beiden Basisstufen werden unter Berücksichtigung der bestehenden sozialen Verbindungen und den allgemeinen Einteilungskriterien zusammengestellt (Anzahl Lernende, Altersdurchmischung, Quartiere, Geschlechter). Somit entstehen nicht völlig neue Gruppen, sodass die Geborgenheit der Kinder in der Basisstufe weiter gewährt werden kann.

Leider hat die Reduktion einer Basisstufe auch Auswirkungen auf die Lehrpersonen. Bedingt durch die Stellenreduktion werden Sabrina Müller und Regina Durrer ab August 2010 nicht mehr an der Basisstufe unterrichten können. Die beiden Basisstufen werden durch Regula Mathis-Berther, Gaby Roos-Kienast, Denise Flüeler-Haberthür und Fabienne Schmidlin geführt werden.

Sobald alle Anmeldungen für den Schuleintritt im August 2010 vorliegen, wird die Klasseneinteilung erfolgen. Dies wird voraussichtlich bis Mitte Juni 2010 geschehen. Die Erziehungsberechtigten werden über die Klasseneinteilung persönlich informiert werden.

Luzi Berthel

## Weihnachtsanlass der Schule Mauensee

### Kinder wünschten «Frohe Weihnachten»

Zu einem besinnlichen Weihnachtsanlass luden am Freitag, 18. Dezember die Kinder, Lehrerinnen und Lehrer von Mauensee. Die Besucherinnen und Besucher genossen die Weihnachtsgeschichten und Lieder.

Eröffnet wurde der Weihnachtsanlass mit einer Wintergeschichte der Basisstufe C. Sie spielten die Legende, in der alle Tiere der Umgebung, die Krippe besuchten. Anschliessend spielten die Kinder der 3. und 4. Klasse mit ihren «Mulörgeli» Weihnachtsmelodien und sangen Weihnachtsli-



der aus aller Welt. Kinder der Basisstufe B spielten das Märchen von der Zauberkugel und wünschten anschliessend den anwesenden Gästen unter anderem, «Gute Gesundheit» und natürlich «Frohe Weihnachten».

Der Abend wurde von den Kindern der sechsten Klasse sehr gekonnt moderiert.

### **Spende für Schule in Nepal**

In der Geschichte vom Sternbaum, gespielt als Schattentheater von der Basisstufe A, schaut der alte Mann nachdenklich in die Nacht hinaus: «Früher hängten die Kinder goldene Papiersterne in die Fenster, damit das Christkind zu ihnen fand. Aber heute, zwischen all den Leuchtreklamen, sind diese kaum mehr sichtbar.» Trotzdem schneidet der alte Mann Sterne aus und macht sich auf den Weg, diese an einen Baum zu hängen. Der Mond lässt den «Sternbaum» glänzen, so dass Gross und Klein herbeikommen und den Baum freudig bewundern. Aus lauter Freude verschenkt der alte Mann alle seine Sterne an die glücklichen Kinder.

Zum Abschluss waren die Gäste zu einem Punsch geladen. Der Erlös eines Marktstandes von Fr. 800.- wurde für eine Schule in Nepal gespendet.

*Werner Mathis*

### **Ausschreibung Schulpflege**

Auf Ende des Schuljahres 2009/2010 hat Esther Kadlec-Schumacher die Demission als Mitglied der Schulpflege (Ressort 4: Information und Sekundarstufenkommission) eingereicht. Personen die sich für dieses Amt interessieren melden sich bitte bei der Ortspartei.

FDP: Yves Sütsch, Telefon 079 373 94 78 oder beim Schulpflegepräsidenten: Josef Kramis, Telefon 041920 29 64

*Schulpflege Mauensee*

## **Vereine**



### **Generalversammlung des Kath. Frauenbundes Sursee und Umgebung**

Alle interessierten Frauen laden wir herzlich zu unserer Generalversammlung vom Freitag, 19. März 2010 in die Tuchlaube des Rathauses Sursee ein. Wir beginnen den Abend um 18.30 Uhr mit einem Abendessen, anschliessend findet ab 19.30 Uhr die Generalversammlung statt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich sowohl für das Essen, als auch für die GV bis zum 15. März anzumelden:

Doris Buck-Fischer, Tel. 041 921 77 38 oder eMail [d.buck@frauenbund-sursee.ch](mailto:d.buck@frauenbund-sursee.ch)

Wir heissen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

*Der Vorstand*

### **Spatzentreff**

#### **Schmutziger Donnerstag 11. Februar 2010**

16. Närrisches Kindertreffen im Städtli mit Gratis-Zobig für alle teilnehmenden Kindern. Zusammen mit den Diebetormtöbeln, welche auch das



Zobig sponsern, gestalten wir ein Überraschungsprogramm. Zu Gast sind, wie jedes Jahr, die Heinfamilie und weitere Guggenmusiken.

Beginn: 14.00 Uhr im Städtli Sursee

Kosten: Fr. 1.00 pro Kind/Pass

#### **Güdisdienstag/Umzug 16. Februar 2010**

Auch dieses Jahr machen wir am traditionellen Umzug mit. Das Motto lautet: Zauberwald. Wir verwandeln das Städtli in eine Zauberwelt, in welcher Fantasie keine Grenzen kennt.

Besammlung: 14.15 beim Polizeiposten. Anschliessend gibt es einen kleinen Imbiss in der Stadthalle.

#### **Krabbelnachmittag 04. März 2010**

Wir treffen uns ab 15.15 bis 17.00 Uhr im kath. Pfarreiheim im grossen Saal zum Plaudern bei Kaffee und Kuchen. Väter sind selbstverständlich auch eingeladen.

**Aktuelle Kunst aus der Region 2010**  
**16. Januar bis 7. März 2010**

Die Jahresausstellung im Sankturbanhof ist von 17.00–22.00 geöffnet und die Cafeteria serviert etwas zum Aufwärmen.

**Begleitveranstaltungen**

**Sonntag, 21. Februar, 11.00**

Öffentliche Führung mit Micha Aregger und Michael Käufeler

**Sonntag, 28. Februar, 11.00**

Öffentliche Führung mit Bruno Bussmann und Ueli Meyer

Öffnungszeiten über die Fasnachtstage 2010  
11.2./13.2./15.2./16.2. geschlossen. 12.2./14.2. geöffnet.

*Arlette Kaufmann*



**Probeweekend der Insalifäger**  
**2./3. Januar 2009**

Für eine perfekte Vorbereitungszeit zur kommenden Fasi 2010, fuhren wir wie jedes Jahr ins Muotathal, um fleissig zu proben. Angekommen im tiefen Schnee, bezogen wir gleich die Unterkunft, ruck zuck, zack zack.

Wir begannen mit den Proben. Die Devise lautete: hohe Konzentration, so dass wir Lied um Lied fehlerfrei und ohne Noten auswendig einübten. In den beiden Tagen lernt man jeweils sehr viel. Den Ansatz zu trainieren, die Feinheiten der Stücke zu vertiefen und sie auswendig lernen. Auch die Marschübungen am Sonntag sind sehr wichtig.

Zum Abendessen wurden wir wieder von unserer Star-Kochtruppe „Fam. Koch“ mit einem feinen Voessen, Teigwaren und Gemüse verwöhnt. Die Erstalis losten den Abwasch aus und teilten sich Abendessen und Morgenessen auf.

Nach der Stärkung, probten wir noch einmal intensiv, bis wir mit der Mottowahl 2011 begannen. Jeder Fäger konnte so viele Vorschläge mitbringen wie er mochte. Den originellen Ideen war freier Lauf gesetzt. Wir wählten 3 Mottos aus die jetzt in der engeren Auswahl sind.

Nun haben die fleissigen Fäger den gemütlichen Teil verdient. Ob Spiele, diskutieren oder Jassen, man genoss den gemütlichen unterhalt-samen Abend. Um Mitternacht haben die Neumitglieder eine Überraschung gestaltet. Sie haben ein Spiel vorbereitet, damit die älteren Mitglieder sie ein bisschen besser kennen lernten. Anhand von Stichworten über jedes einzelne neue Fägerli, mit Angaben von Hobbys, Träumen oder Beruf, durfte der Rest erraten um welches Neumitglied es sich handelt. Ein riesiger Spass für alle!

Die unermüdlichen Fäger feierten bis in den frühen Morgen. TAGWACH! Ob geschlafen oder nicht, galt es halt wieder ans Proben und Üben. Danach erhielten wir ein reichhaltiges Morgenbuffet. Noch einmal hiess es Guggen und Guggen bis zum bitteren Ende. Alles schmerzt, Oje Oje,... Ole, Ole! Nun hört gut her, die Fans aus Holland tappen daher!

Oranje lasst es krachen!  
Auf eine bomben Fasi 2010

*Milena Schüpfer*

## **Verschiedenes**

---

**Spielnachmittag in der Ludothek Sursee**

**Für spielfreudige Leute ab 60 Jahren**

Am Montag, 22. Februar 2010 um 14.00 Uhr spielen wir unkomplizierte Gesellschaftsspiele, die Spass machen und den Geist wach halten. Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung während unseren Öffnungszeiten telefonisch oder vor Ort entgegen.

Anmeldeschluss ist der 18. Februar. Das Ludothek-Team freut sich auf Sie!

**Öffnungszeiten:**

Dienstag und Mittwoch 14 - 17 Uhr

Donnerstag 18 - 20 Uhr, Samstag 9 - 12 Uhr

*M. Kaufmann*

### Kinder- und Familienkonzert

**Sonntag, 28. Februar 2010, 14.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Mauensee. Eintritt frei.**

#### An alle Kinder und Eltern:

Möchtest du auch ein Instrument spielen und beherrschen können? Kennst du die Instrumente einer Brass Band wie Cornet, Es-Horn, Posaune, Euphonium, Bass oder Schlagzeug? Willst du wissen, wie diese Instrumente alle zusammen tönen? Möchtest du mehr über diese Instrumente wissen und vielleicht sogar eines an der Musikschule erlernen?

Dann komm doch mit deinen Eltern an unser Konzert und probiere die verschiedenen Instrumente gleich selber aus.

- Gratis Kuchen und Getränke
- Inkl. Konzert Schülerband
- Wettbewerb mit schönen Preise
- Gratis Schnupper-Lektion

Wir freuen uns, dich und deine Eltern am 28. Februar zu begrüßen.

*Feldmusik Knutwil*



### 3. Platz an den Samichlaus-Weltmeisterschaften in Samnaun für die „Chommerbuebe“ aus der Region

Zum 9. Mal fand am letzten November Wochenende im bündnerischen Samnaun die Weltmeisterschaft der Nikoläuse statt.

21 Teams aus dem gesamten Europäischen Raum (England, Deutschland, Norwegen, Holland etc.), sowie ein Team aus Japan massen sich über 9 Disziplinen in den Bereichen Sport, Geschicklichkeit, Teamwork und Kreativität. Diese vielfältigen Aktivitäten wurden bei strahlendem Sonnenschein und Eiseskälte während der ganzen Zeit von internationalen Kamerateams verfolgt. Aus der Region Sursee nahmen auch zum ersten Mal 2 Teams der „Chommerbuebe“ teil, welche am Schluss die sensationellen Plätze 3 (inkl. 1'000.- Preisgeld) und 5 belegten. Aus Mauensee/ Kaltbach nahmen teil: Hans Galliker, Urs Fellmann, Urs Galliker und Toni Wechsler. Mehr unter [www.clauwau.com](http://www.clauwau.com) !

*Ralf Weidkuhn, Marketing & Verkauf*

### Februar 2010

08. Ferien bis 21.02.2010
09. Gemeinderatssitzung
11. Schmu-Do Kinderfasnacht Insalifäger
12. Theatergruppe, Kulissen aufstellen MZH
15. GÜDISmontag
16. GÜDISdienstag
17. Aschermittwoch
19. Theatergruppe, Probe MZH
21. Theatergruppe, Sonntagsprobe MZH
22. Schulbeginn
22. Theatergruppe, Probe Bühne MZH
22. Fasnachtsnachbesprechung
23. Gemeinderatssitzung
26. Theatergruppe, Probe MZH
27. Gemeinde-Event Teil III
27. Feuerwehr Agathafeier

### März 2010

01. Theatergruppe Probe Bühne MZH
01. Feuerwehr Offizier-Übung
02. Gemeinderatssitzung
03. Feuerwehr Offizier-Übung
05. Theatergruppe Hauptprobe MZH
05. Quartierverein um's Chäppeli GV
05. Jumaraum für alle offen
06. Theatergruppe Theater MZH
07. Theatergruppe Theater MZH
07. Abstimmungssonntag
09. Feuerwehr Offizier-Übung
12. Theatergruppe Theater MZH
13. Theatergruppe Theater MZH
13. Abschlusshöck Insalifäger
- 13.-14. Juma Ski-Weekend
15. Turnerinnen Kegelabend
15. Volley-Match 2
16. Gemeinderatssitzung
17. Feuerwehr Kaderübung
18. Volley-Match 1
19. Theatergruppe Theater MZH
20. Theatergruppe Aufräumen MZH
22. Volley-Match 1
22. Feuerwehr Kaderübung
24. Feuerwehr Gesamtübung
25. Umweltschutzk. Häckselservice
25. Turnerinnen GV
26. Umweltschutzk. Häckselservice
26. Unterhaltsgenossenschaft GV
27. Eishockeymatch Insalifäger-Sooregosler
28. Palmsonntag
29. Feuerwehr Gesamtübung
30. Gemeinderatssitzung
31. Feuerwehr Einsatzübung